

STADTTEILZEITUNG NEU- ALLER- MÖHE

neuallermoehe.de
#neuallermoehe

TOP-THEMA

DIE NEUEN SCHULHÖFE DER GRETEL

SEITE 4

AUSGABE

35

06/2023

ENERGIEBERATUNG IM
STADTTEILBÜRO

SEITE 5

ZUCKERFEST IM
KULTURA

SEITE 6

25 JAHRE KOKUS E.V.

SEITE 8

FLEETREINIGUNGEN:
WAS SCHWIMMT DENN DA?

SEITE 9

INHALT

2

- EDITORIAL
- KONTAKT
- ALLGEMEINE INFOS

3

RISE IN NEUALLERMÖHE

- 3 — THEMEN IM STADTTEILBEIRAT
- 3 — VERFÜGUNGSMITTELANTRÄGE
- 3 — KINDER SINGEN FÜR KINDER

4

BERICHTE AUS DEM STADTTEIL

- 4 — IM HERZEN DES STADTTEILS
- 5 — DAS KINDERORCHESTER NEUALLERMÖHE
- 5 — U15 VOLLEYBALLERINNEN SIND HAMBURGER MEISTER
- 5 — ENERGIEBERATUNG
- 6 — ZUCKERFEST IM KULTURHAUS
- 8 — 25 JAHRE KOKUS E.V.
- 9 — START IN DIE GRILL-SAISON
- 9 — FLEETREINIGUNGEN: WAS SCHWIMMT DENN DA?

10

ANKÜNDIGUNGEN

- 10 — SVNA ANGEBOTE
- 11 — BEACHVOLLEYBALL TURNIER
- 11 — FILM ÜBER FUNCTIONAL FITNESS
- 11 — HASPA ONLINE-BANKING FÜR SENIOREN

12

- TERMINE
- IMPRESSUM

AKTUELLE INFORMATIONEN

Schauen Sie auch auf unserer Website für aktuelle Informationen! www.neuallermoehe.de

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Müll im öffentlichen Raum Hotline „Saubere Stadt“ 2576 1111. Schäden an der Infrastruktur der Stadt können online gemeldet werden: www.hamburg.de/melde-michel. Melden Sie ihr Anliegen im Stadtteilbüro. Wir leiten dies gerne für Sie weiter: 78808485

APP DER STADTREINIGUNG

Müll fotografieren und absenden! Mehr unter: www.srh.de



TITELFOTO neues Multifunktionsfeld auf dem Schulhof der „Kleinen Gretel“ im Von-Moltke-Bogen
Foto von Ceyhan Cüce, Gretel-Bergmann-Schule



LIEBE NEUALLERMÖHER*INNEN,

es gibt gute Nachrichten: es wird derzeit eine Verlängerung des RISE-Programms vorbereitet! Grund ist, dass einige wichtige RISE-Projekte, wie der Anbau des KulturA, der Ausbau des Bürgerhauses Allermöhe sowie des JUZENA bis zum Ende der Förderlaufzeit im Dezember 2023 nicht fertig gestellt werden können. Vorbehaltlich einer Entscheidung des entsprechenden Beschlussgremiums Ende des Jahres wird also das Stadtteilbüro mit Frau Quast als Gebietsentwicklerin vor Ort noch voraussichtlich drei Jahre weiter in Neuallermöhe tätig sein.

Trotzdem gehen einige Projekte der Gebietsentwicklung, wie der Stadtteilbeirat und die AG Umwelt, schon in ehrenamtliche Hände über. Die Räume des Stadtteilbüros stehen den Gruppen für diese Arbeit zur Verfügung. Weitere Interessierte können noch mitwirken, es gibt genug zu tun. Melden Sie sich gern beim Stadtteilbüro.

Darüber hinaus gibt es in diesem Heft wieder viele Berichte und Ankündigungen von Aktivitäten in Neuallermöhe – viel Spaß beim Lesen!

Mit den besten Wünschen
Ihr Team vom Stadtteilbüro Neuallermöhe
Kirsten Stubbe & Alexandra Quast

KONTAKT



Kirsten Stubbe und
Alexandra Quast



STADTTEILBÜRO NEUALLERMÖHE
Fleetplatz 1; 21035 Hamburg
Tel.: (040) 78 80 84 85

E-Mail: neuallermoehe@lawatetz.de
Website: www.neuallermoehe.de
Facebook: [fb.com/stadtteilbuero.neuallermoehe](https://www.facebook.com/stadtteilbuero.neuallermoehe)

Bitte neue Sprechzeiten beachten!
Sprechzeiten:
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

RISE IN NEUALLERMÖHE

DAS WAREN DIE THEMEN IM STADTTEILBEIRAT FEBRUAR, MÄRZ UND APRIL 2023

Wichtigster Tagesordnungspunkt der Februar-Sitzung des Stadtteilbeirates war die Vorstellung des Brücken- Sanierungsprogramms durch Vertreter:innen des Landesbetriebs Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG). Die bisherige Holzbauweise der Brücken hat eine begrenzte Lebensdauer, einige Brücken sind daher zwischenzeitlich marode und längere Zeit gesperrt. Deshalb sind Neubauten und in einigen Fällen auch ein ersatzloser Abriss erforderlich. Viele Teilnehmende sind extra wegen dem Tagesordnungspunkt zur Sitzung gekommen und erläutern den Fachleuten, dass keine der genannten Brücken verzichtbar sind, da sie wichtige Wegeverbindungen zum Beispiel zum Kleingarten, den Elbewerkstätten oder Tiefgaragenplätzen darstellen. Der LSBG hat die Rückmeldungen mitgenommen. Der Stadtteilbeirat wird jeweils Neuigkeiten zu dem Thema in den Sitzungen berichten. Lassen Sie sich gern in den Mailverteiler für die Einladungen und Protokolle aufnehmen.

In der März-Sitzung war Wolfgang Charles vom Fachamt des Managements Öffentlicher Raum (MR) zu Gast im Beirat und hat die Planungsvarianten der BMX-Strecke am Westensee vorgestellt, die im Sommer diesen Jahres neu gestaltet werden soll. Im Vorfeld waren die Neuallermöher:innen im September 2022 bei einem Termin vor Ort und einem Online-Termin im März 2023 öffentlich beteiligt gewesen. Außerdem erläuterte der RISE-Gebietskoordinator des Bezirksamtes, Marius Geisler, die Vorbereitung einer weiteren Verlängerung der RISE-Förderlaufzeit für Neuallermöhe. In der April-Sitzung hat das Gebietsmanagement, bestehend aus dem Gebietskoordinator und dem Stadtteilbüro, die derzeit laufende Zwischenbilanzierung der bisherigen Gebietsentwicklung vorgestellt. Diese beinhaltet ein Zielsystem mit

Handlungsfeldern, anhand dessen die Zielerreichung der Gebietsentwicklung bewertet wird. Die Teilnehmenden wurden per Fragebogen um Einschätzung zum Erreichen der Handlungsfeldziele gebeten; der Fragebogen wurde an den Gesamtverteiler des Stadtteilbüros versendet und konnte nachträglich zugesandt werden.

VERFÜGUNGSMITTELANTRÄGE

BEWILLIGT WURDEN FOLGENDE ANTRÄGE

STADTTEILBÜRO NEUALLERMÖHE: PAVILLONS FÜR DEN STADTTEIL

8.300,-€

F. NGONGUE: GUTE-LAUNE-FEST IM BÜRGERHAUS

1.000,-€

KULTURA: LIZENZGEBÜHR BUCHUNGSSYSTEM YOLAWO

434,35€

JUBILÄUM KULTURA

3.150,00€

ATLANTIK 97: MASTENPRÜFUNG FLUTLICHT

1.538,67€

VIJA: OSTERFEUER

1.434,-€

KULTURA: KINOABEND

2.200,-€

TEXT
NINA SCHEGA | ANTON-RÉE-SCHULE

KINDER SINGEN FÜR KINDER

Der Anton-Rée-Chor sang beim großen Benefizkonzert im Michel

Am 22.04.2023 hatten 75 Chorkinder der Anton-Rée-Schule Allermöhe einen ganz besonderen Auftritt. Zusammen mit fünf weiteren Kinder- und Jugendchören trat der Anton-Rée-Chor beim 26. Benefizkonzert „Kinder singen für Kinder“ im Hamburger Michel auf.

Organisiert wurde die Veranstaltung von „The Young ClassX“, dem „Lionsclub Hamburg Hoheneichen“ und dem Verein „Hamburger Abendblatt hilft“. Der Erlös des Konzerts kommt Kindern mit Behinderung alleinerziehender Mütter und Väter zugute.

Unter der Leitung von Nina Schega und Anna Summ präsentierte der Anton-Rée-Chor vier mitreißende Lieder und wurde von dem Publikum des vollbesetzten Michels mit einem großen Applaus belohnt. Anschließend sang der Anton-Rée-Chor mit dem Publikum zusammen den Kanon „Es tönen die Lieder“. Nachdem auch die anderen Chöre ihr Programm vorgestellt hatten, sangen alle 500 Sängerinnen und Sänger zwei gemeinsame Finallieder und sorgten damit sicherlich für die ein oder andere Gänsehaut bei dem Publikum.

Die Kinder und die Chorleiterinnen der Anton-Rée-Schule waren sich nach dem Konzert jedenfalls einig: Es war ein unvergessliches Konzert und eine großartige Erfahrung in dieser besonderen Kulisse auftreten zu dürfen.

Wir freuen uns auf die nächsten Highlights mit dem Anton-Rée-Chor!



FOTO

Jan Schneck, Schulbau Hamburg, Cornelia Schmidt-Hoffmann, Bezirksamtsleitung Bergedorf, Schulsenator Ties Rabe, Schulleitung der Gretel Anja Oettinger
© Tom Greiff



TEXT + PHOTOS

TOM GREIFF | GRETEL-BERGMANN-SCHULE

IM HERZEN DES STADTTTEILS

DIE NEUEN SCHULHÖFE DER GRETEL

Am 13. April wurden im Rahmen einer offiziellen Feier die neugestalteten Schulhöfe der Gretel-Bergmann-Schule vom Senator für Schule und Berufsbildung, Ties Rabe, eingeweiht. Der gemeinsame Planungsprozess ist bemerkenswert, das Ergebnis für ganz Neuallermöhe wertvoll.

Vielleicht ist es ein Musterbeispiel dafür, wie Planung, Partizipation, Kooperation, Realisation und Integration in harmonischer Weise in Einklang zu bringen sind. Die Neugestaltung der Schulhöfe an den beiden Standorten der Gretel-Bergmann-Schule ist jedenfalls bestens gelungen. Das empfanden alle Beteiligten bei der offiziellen Eröffnungsfeier am 13. April 2023.

Insgesamt 70 000 Quadratmeter Schulhoffläche an den Schulstandorten Margit-Zinke-Straße (Große Gretel) und Von-Moltke-Bogen (Kleine Gretel) galt es neu zu beplanen und attraktiv umzugestalten. Keine einfache Aufgabe. Gibt es dafür nicht auch Fachleute? Genau, was liegt näher, die hauptsächlichen User, also die Schülerinnen und Schüler, in die Planung mit einzubeziehen.

An der Gretel bildete sich eine Planungsgruppe von Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Jahrgänge. Angeleitet von engagierten Kolleginnen und Kollegen unterschiedlicher Professionen wurden in einem langen, intensiven Prozess konkrete Vorschläge für Raumnutzung, Spielgeräte und Sportflächen erarbeitet und diese Schulbau Hamburg (SBH) vorgelegt. Und: Viele der Schülerkonzepte waren so überzeugend, dass sie auch realisiert werden konnten.

Einer Umsetzung sind oft finanzielle Grenzen gesetzt. Nicht in diesem Fall. Zum einen war die Stadt nicht so „knauserig wie sonst“ (Ties Rabe in seiner Eröffnungsrede), zum anderen trat RISE (Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung) auf

den Plan. Die Neugestaltung dieser Riesenflächen mitten im RISE-Gebiet Neuallermöhe passte zu den Förderbedingungen.

Beste Perspektiven haben nun nicht nur die Schülerinnen und Schüler der sportbetonten Stadteilschule, die sich über zahlreiche neue Spielgeräte, Bewegungsherausforderungen und exzellente Sportmöglichkeiten freuen oder ihre Pausen zukünftig einfach chillig genießen können. Die Schulhöfe sind gleichzeitig Erholungs-, Spiel- und Erlebnisräume für alle kleinen, mittleren und großen Bewohner:innen Neuallermöhens, für Jung und Alt, mit oder ohne Handicap.

Außerhalb des Ganztags schulbetriebes und an den Wochenenden laden Naturflächen, Baumgruppen, Schulgarten und eine Streuobstwiese zum Relaxen oder eben diverse Outdoor-Geräte zum Aktivsein ein. Die neugestalteten Schulhöfe, konzipiert als räumlich zentrale und integrative Gemeinschaftsorte, sind ein enormer Gewinn für das Quartier Neuallermöhe.

So formulierten es auch die Ehrengäste auf der offiziellen Eröffnungsfeier am 13. April an der Kleinen Gretel: Schulsenator Ties Rabe, Bezirksamtsleiterin Cornelia Schmidt-Hoffmann und Jan Schneck (Schulbau Hamburg). Auch Anja Oettinger, die Schulleiterin der Gretel, äußerte sich begeistert über die Netzwerkarbeit auf Augenhöhe und das bemerkenswerte Resultat, das tagsüber nun ihren Schülerinnen und Schülern zugutekommt.

Große Begeisterung herrschte deshalb bei den Kids, die nach dem symbolischen Banddurchschnitt des Schulsenators die letzten Schulstunden bei strahlendem Sonnenschein mit dem Erkunden und Ausprobieren der neuen Außenräume verbringen durften. In diesen Feierstunden, so schien es, wurde allen bewusst, dass etwas ganz Besonderes in Neuallermöhe entstanden ist.

BERICHTE AUS DEM STADTTTEIL

TEXT
FRANK TOLKSDORF

DAS KINDERORCHESTER NEUALLERMÖHE



Seit 2012 bietet die Clara-Grundwald-Schule in Neuallermöhe ihren Schülern und allen anderen Kindern im Stadtteil, die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Stadteiorchester, dem „Kinderorchester Neuallermöhe“ an. Es hat sich gezeigt, dass dort Kinder zwischen 9 und 15 Jahren gemeinsam, friedlich, harmonisch und voller Freude gemeinsam musizieren können. Das Orchester setzt sich auch im Jahr 2023 wieder aus Schülerinnen und Schülern diverser Nationen zusammen. Kinder aus Japan, Russland, Ukraine, Afghanistan, Irak und Deutschland freuen sich jede Woche neu auf ihre „Band“.

Die Instrumenta stiftete im Jahre 2012 die Haspa Musikstiftung. So fanden Djembes, Trompeten, E-Gitarren, Konzertgitarren, Violinen, ein Bariton Horn und ein E-Bass den Weg ins Orchester.

Ca.10-15 Kinder musizieren so nachmittags immer zwischen 14 und 16 Uhr im Musikraum der Clara-Grundwald-Schule. Die Leitung des Orchesters hat Herr Frank Tolksdorf übernommen.

Die Mitglieder des Orchesters kommen meistens aus fünf Schulen zwischen Neuallermöhe und Bergedorf, Grundschulen und weiterführende Schulen.

Beim alljährlichen Sommerkonzert auf dem Fleetplatz in Neuallermöhe werden sie auch dieses Jahr wieder zu sehen sein. Am 30.06.2023, um 13:00 Uhr ist es soweit.

TEXT
NIELS PAPE | VC ALLERMÖHE

U15 VOLLEYBALLERINNEN SIND HAMBURGER MEISTER

Neuallermöher U15 Volleyballerinnen sind Hamburger Meister 2023!

Die U15 Mädchen des VC Allermöhens haben am ersten Aprilwochenende in Langenhorn einen überragenden Finalturnier gespielt und sind Hamburger Meister geworden. Im Halbfinale setzte sich unser ambitioniertes Team recht klar gegen den befreundeten Dauer-Konkurrenten und Mitfavoriten von der HT Barmbek Uhlenhorst durch. Im dann folgenden Finale spielten unsere Mädels hochkonzentriert und nach dem ersten Vorsprung entfesselt auf. Gegen den Gastgeber vom SC Alstertal Langenhorn gab es einen sehr deutlichen und so nicht zu erwartenden 2-0 Erfolg, hatten die Langenhorn Mädchen im Halbfinale doch den VT Hamburg aus dem Weg geräumt. Ein Riesenerfolg für das junge Team mit den beiden 19-jährigen Trainerinnen Michelle und Michelle, das nun Hamburg und auch den Stadtteil Neuallermöhe auf der Norddeutschen Meisterschaft vertreten wird.



LINKS
Schulorchester der Clara-Grundwald-Schule

MITTE
Die sigereiche U15-Mannschaft

RECHTS
Ehrenamtlicher Energieberater Walter Guevara

TEXT

KIRSTEN STUBBE | STADTTTEILBÜRO

ENERGIEBERATUNG

Seit Oktober 2022 findet im Stadtteilbüro das ehrenamtliche und kostenfreie Beratungsangebot zur Solarenergienutzung mit Walter Guevara statt, das sehr gut angenommen wird.

Informieren Sie sich über Ihre Möglichkeiten, im privaten Bereich Energie zu sparen, Solarenergie zu nutzen und damit zur Energiewende beizutragen.

Im Rahmen der Beratung können für Eigentümer:innen und Mieter:innen in der individuellen Anwendung besprochen werden:

- Unterschiedliche Möglichkeiten der Solarenergienutzung
- Vorgehensweise bei der Umsetzung solcher Projekte
- Begleitung bei der Auslegung und Auswahl von geeigneten Systemen
- Bewertung von vorhandenen Angeboten für konkrete Anwendungsfälle.

Die Beratung findet Freitags 15 bis 18 Uhr im Stadtteilbüro Neuallermöhe, Fleetplatz 1 (Galerie) statt.

Diplom Ingenieur Walter Guevara war bis zum Ruhestand in leitender Funktion im Bereich des Energiemanagements in der Industrie tätig. Bitte für einen Termin direkt bei Herrn Guevara anmelden: walter.guevara@web.de.



„TRAGEN SIE ZUR PRIVATEN ENERGIEWENDE BEI!“

WALTER GUEVARA

TEXT
STEFANIE SCHRECK | KULTURA

ZUCKERFEST IM KULTURA

SPIEL UND SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE



„EIN KLEINES BÜHNENPROGRAMM MIT VORFÜHRUNGEN DER KULTURA BALLETT- UND BREAKDANCEKURSE SORGTEN FÜR EINE RUNDUM GUTE STIMMUNG.“

STEFANIE SCHRECK | KULTURA

gesammelt werden. Stolz zeigten uns viele Kinder ihre mehrfach gestempelten Arme.

Ein kleines Bühnenprogramm mit Vorführungen der KulturA Ballett- und Breakdancekurse sorgten für eine rundum gute Stimmung. Bunte und leckere Torten und Kuchen präsentierte das Café Evergreen und erfreute mit weiteren kulinarischen Genüssen die Gäste. Wir freuen uns schon darauf, für 2024 neue, zuckersüße Aktionen für den Stadtteil zu entwickeln.

Vom 21. bis 23. April feierten Muslime auf der ganzen Welt das Ende der Fastenzeit. In der Türkei wird dies auch Zuckerfest genannt. Seit einigen Jahren nimmt das KulturA zusammen mit dem kifaz und den Stadtteilmüttern Neullermöhe und mit Unterstützung von Kokus e.V. diesen Tag zum Anlass, um gemeinsam mit Kindern und Familien ein interkulturelles Fest zu feiern.

Am 26. April war es wieder soweit: gemeinsam mit über 300 kleinen und großen Menschen aus Neullermöhe und Umgebung, organisierten wir einen Spiel- und Spaßnachmittag für Kinder und Familien.

Alle, ob Groß oder Klein, konnten sich an den zauberhaften, kreativen Aktionen beteiligen. Nach Gummistiefelwurf oder Zerplatzen eines Luftballons, mit Hilfe eines präparierten Fahrradhelms, wurden Stempel auf viele Kinderhände verteilt. Auch für das Basteln von bunten Perlenarmbändern oder die Gestaltung von Portraitbildern konnten Stempel



LINKS
Armbänder-Basteln

MITTE
Tolle Torten im Café Evergreen

RECHTS
Viele Besucher:innen beim Zuckerfest



TEXT
INTERVIEW FÜHRTE ALEXANDRA QUAST | STADTEILBÜRO

25 JAHRE KOKUS E.V.

Jeanette Winter ist das Gesicht von Kokus e.V. Wie es dazu kam, was ihr daran besonders gut gefällt und was sie an Neuallemöhe verändern würde haben wir mit ihr im Interview besprochen.

Alexandra Quast vom Stadtteilbüro (SB): Was hat dich dazu bewegt das zu tun, was du heute tust?

Jeanette Winter (JW): 1996 habe ich angefangen ehrenamtlich in Neuallemöhe zu arbeiten. Wir haben in Neuallemöhe unser Reihenhaus gebaut. Durch die Nachbarschaft habe ich den damaligen Pastor Andreas Kalkowski kennengelernt. Er hat den Verein für Kinder-, Jugend- und Familienförderung e.V. gegründet. Damals bin ich aus Mümmelmannsberg gependelt. Wir hatten zwei Schulkinder und ein Kleinkind. Ich wollte wieder ins Berufsleben starten. Das KulturA wurde gebaut und es gab eine Stelle für Öffentlichkeitsarbeit bei Kokus e.V. Das passte!

SB: Wie kam es zu der Vereinsgründung Kokus e.V.?

JW: Die Baugenossenschaften und Bauträger gründeten Kokus e.V. Sie wollten nicht nur Wohnungen bauen, sondern Präsenz im Stadtteil zeigen, mit Veranstaltungen und persönlicher Quartiersarbeit.

Mit mir hat das Netzwerk ein Gesicht bekommen und auch nach außen gezeigt, hier geht noch mehr als nur Wohnen.

SB: Was ist das Besondere an Kokus e.V.?

JW: Es geht nicht nur um einmalige Projekte. Hier sind wirklich alle beteiligten Bauträger interessiert, nachhaltig durch Kunst und Kultur das Leben der Bewohner*innen in Neuallemöhe positiv zu unterstützen.

SB: Gibt es eine besonders schöne Erinnerung aus deinen 25 Jahren Kokus e.V.?

JW: Es klingt vielleicht etwas abgedro-

schen, aber das Schönste sind für mich die Menschen. Deren Dankbarkeit, wenn man wirklich bemüht ist, Lösungen zu finden, auch außerhalb meiner Bürozeiten.

SB: Wie waren die ersten Jahre in Neuallemöhe mit dem Verein?

JW: Es war noch vieles eine Baustelle, man musste improvisieren und braucht viel Kreativität. Viele Aktive waren motiviert und wollten gestalten. Damals wurde viel aus Containern und Bauwagen organisiert und mit mobilen Spielangeboten die Kinder- und Jugendarbeit versorgt.

SB: Hast du einen Lieblingsplatz in Neuallemöhe?

JW: In der Grünen Mitte – auf dem Steinsofa. Da kann man schön die Diagonale sehen und die Menschen in ihrem Treiben beobachten.

SB: Wenn es eine Sache gäbe, die du an Neuallemöhe ändern könntest, welche wäre das?

JW: Neuallemöhe bräuchte mehr Seniorengerechte Wohnungen.

SB: Das Café Evergreen wird von allen geschätzt. Du isst selber auch gerne hier – welches ist dein Lieblingsessen?

JW: Definitiv Labskaus. Meine Familie isst kein Labskaus, das ist dann meine Gelegenheit.

SB: Wofür bist du dankbar?

JW: Für die flexible Arbeit bei Kokus e.V. seit 25 Jahren in Neuallemöhe. Wir haben unser Ziel erreicht: Kokus e.V. bringt Menschen zusammen. Ohne die Unterstützungen der Einrichtungen würde es nicht so gut laufen. Wir haben ein tolles Netzwerk.



TEXT
R. FREYGANG

START IN DIE GRILL-SAISON



Wenn sommerliches Wetter wieder viele Menschen an den Neuallemöher Badensee lockt, wird dort auch wieder viel gegrillt. Ein großes Vergnügen für viele. Dabei gibt es jedoch einiges zu beachten:

1. Keine Einweg-Grillsschalen!

Die Verwendung von Einweg-Grills ist verboten. Sie beschädigen die Wiese. Sie sind gefährlich, weil der sehr heiße Untergrund zu Verbrennungen führen kann, selbst wenn der Grill schon längst weggeräumt ist und jemand barfuß über die Stelle läuft. Außerdem sind diese Wegwerf-Teile extrem unökologisch.

2. Wohin mit Grillkohle-Reste?

Die Grillkohlereste dürfen auf keinen Fall in die Müllcontainer oder Mülleimer entsorgt werden. Sie können dort zu Bränden mit giftigen Gasen führen. Auch das einfache „auf die Wiese kippen“ ist natürlich nicht die Lösung.

Grillkohlereste bitte NUR in den einen speziellen Grillkohlebehälter kippen. Dieser rostbraune Behälter befindet sich beim Badensee unterhalb des Strommastes.

Dass der übrige Müll in die Müllcontainer oder Mülleimer gehört ist ja selbstverständlich.

TEXTE
ALEXANDRA QUAST | STADTEILBÜRO UND
WERNER KLEINT | ANGELVEREIN BERGEDORF-WEST/ ALLERMÖHE

FLEETREINIGUNGEN: WAS SCHWIMMT DENN DA?

Am 31. März fand die erste Fleetreinigung der AG Umwelt statt. Es haben insgesamt über 50 Personen teilgenommen, davon über 30 Schüler:innen von der Gretel und dem Gymnasium. Das ist eine super Resonanz – herzlichen Dank an alle Helfer:innen! Alle Fleete rund um die Grüne Mitte wurde befahren. Die Stadtreinigung hat den Müllberg direkt entsorgt.

Durch die Fleetreinigung konnten auch wieder zwei neue Fleetpaten gewonnen werden sowie weitere Interessierte für die Themen der AG Umwelt. Wenn auch Sie Lust haben in der AG Umwelt mitzuwirken oder sich für die Patenschaft für einen Fleetabschnitt interessieren, finden Sie die Termine auf: neuallemoehe.de.

Am 23. April trafen sich 48 Vereinsmitglieder zum ersten Gewässerdienst in diesem Jahr. Aufgrund der hohen Beteiligung musste das 2. Boot zu Wasser gelassen werden. Die „Beute“ war wieder erschreckend: unter anderem wurden 4 E-Roller sowie Einkaufswagen, Fahrräder und Bauzäune mühsam an die Wasseroberfläche gezogen. Wegen der E-Roller wurde die Polizei gerufen, die die Einzelheiten notiert hat. Nun dürfen die Verleihfirmen die teilweise total verdreckten E-Roller abholen.

Vielen Dank an die Mitglieder des Vereins und hierbei speziell an die Bootsbesetzungen! Wer es schon einmal mitgemacht hat, vom Boot aus zu arbeiten, der weiß, was das für ein Kraftaufwand ist.

Bei den Fleetreinigungen des Angelvereins kann jeder mitmachen, Termine finden Sie auf: av-bewe.de.



OBEN
Grillkohle NUR in diesen
Behälter!
© Rüdiger Freygang

UNTEN
Ausbeute der Fleetreinigung
des Angelvereins

TEXTE
SVEN BEHN | SVNA

SVNA ANGEBOTE

SPIELEABEND

Ab 26. Mai bietet der SVNA in seinem Vereinszentrum Henriette-Herz-Ring 143a alle 14 Tage einen Spieleabend an (ungerade Kalenderwochen). Gespielt werden klassische Gesellschaftsspiele. Man hat die Möglichkeit alleine oder in kleinen Gruppen an diesem Angebot teilzunehmen, dass sich ausdrücklich an Erwachsene richtet. Spielstart ist immer ab 18:30 Uhr, ein verbindliches Ende gibt es nicht.

Interessierte können gerne auch eigene Spiele mitbringen oder sich überraschen lassen, was auf dem Programm steht.

Für kleine Köstlichkeiten oder Getränke sorgt das SVNA-Vereinsbistro „Unser Lieblingsplatz“.

TEQBALL

Jeden Freitag ab 18:30 Uhr wird im SVNA Vereinszentrum Henriette-Herz-Ring dieser neue und rasante Sport angeboten. Das Training wird von erfahrenen Teqball-Spielern geleitet, die sich freuen Neulinge oder erfahrene Spielerinnen und Spieler zu begrüßen. Wer Lust zu einem unverbindlichen Probetraining hat, ist herzlich eingeladen, in den Trainingszeiten reinzuschneppern.

Teqball ist eine Art Fußballtischtennis und wird nicht nur von vielen Profis wie Neymar, Messi oder Mbappé gespielt sondern jetzt auch beim SVNA! Teqball ist grundsätzlich etwas für alle, die fußballbegeistert sind oder gerne mal etwas Neues ausprobieren möchten. Beim Teqball ist es egal, ob jemand Mittelfeld oder Abwehr spielt, es ist für Erwachsene genauso geeignet wie für Kinder und Jugendliche - sogar ohne Fußballvorerfahrung kann Teqball schnell erlernt werden. Versprochen!

Für aktive Fußballspielerinnen und Spieler ist Teqball eine ideale Trainingsergänzung zur Förderung der Grundlagentechnik, des Ballgefühls, der Auge-Fuß-Koordination und des Kopfballspiels.

WALKING FOOTBALL

Walking Football - Fußball im Gehen

Beim SVNA bietet sich ab 25. Mai die Möglichkeit diese etwas weniger dynamische Variante des Fußballs kennenzulernen.

Durch die modifizierten Regeln beim Walking-Football, bekommt man eine Freizeitvariante, die Fußball über Alters- und Geschlechtsgrenzen hinweg zu einem tollen Spiel für alle macht. Gedacht ist es insbesondere für Personen, denen das klassische Spiel zu verletzungsanfällig oder zu dynamisch ist.

Gehfußball stellt eine Variante des Gesundheitssportes dar, bei der auch Aufwärmen und Gymnastik zu Beginn des Trainings oder vor einem Spiel besonders wichtig sind.

Der SVNA bietet all dieses, angeleitet von einem erfahrenen Trainer. Auf der Sportanlage Neuallermöhe Ost (Rasenplatz), Henriette-Herz-Ring 143, wird Donnerstags von 18:30 bis 20 Uhr ein Walking Football-Training angeboten, bei dem es neben körperlicher Ertüchtigung in einer klassischen Spielsportart insbesondere um viel Spaß in der Gruppe gehen wird.

Interessierte können gerne an einem der Donnerstage vorbeikommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

DART SPIELEN UND TRAINIEREN

Der SVNA hat seit kurzem Dart in seinem Programm, den Sport, den viele aus der Kneipe, geselligen Runden oder den Fernsehübertragungen aus dem „Alley Palley“ kennen.

Im neuen Vereinszentrum Henriette-Herz-Ring 143a fliegen donnerstags ab 18 Uhr die kleinen Wurfpeile mit erstaunlicher Präzision auf die Zielscheibe. Ein erfahrener Trainer bietet ein abwechslungsreiches Programm für Könner aber auch Anfänger oder gar Komplett-Laien an. Von der Theorie bis zur Praxis, bei Bernd lernt man alles, was es über den Dartsport zu wissen gibt.

Wie halte ich die Pfeile richtig?
Wie muss ich die Scheibe aufhängen?
Steh ich auch richtig?
Was sind die besten Wege zum Finish?
Wie kann ich mein Spiel verbessern?
Ist Dart überhaupt was für mich?
Diese Fragen und noch viele mehr werden beim Training geklärt!

Interessierte sind herzlich willkommen, sich unverbindlich zu orientieren und vielleicht ein neues Hobby zu finden ...

Weitere Infos unter:
SVNA unter Tel. 735 32 00 oder
per Mail info@svna.de bzw. im
Internet unter svna.de.



TEXT
NIELS PAPE | VC ALLERMÖHE

BEACHVOLLEYBALL TURNIER

Am 1. September organisieren der VC Allermöhe/Atlantik 97 und das Stadtteilbüro Neuallermöhe mit weiteren Partnern wie den Allermöher Beachboys und dem Mädchentreff Dolle Deerns ein buntes und offenes Beachvolleyball-Turnier für Jedermann. Für den Nachmittag ist ein Kinder- und Jugendturnier auf den 5 Felder am Allermöher Badesee geplant. Am frühen Abend übernehmen dann die Erwachsenen das Baggern und Pritschen im Sand. Weitere Infos folgen im Sommer. Merkt Euch den Termin schon einmal vor, wir freuen uns über viele Aktive und Zuschauer!



FOTO
Die Allermöher Beachboys

TEXT
STEFANIE SCHRECK | KULTURA

FILM ÜBER FUNCTIONAL FITNESS

Das mobile Kino Flexibles Flimmern lädt zusammen mit dem Street Workout and Training, kurz SWAT-Team aus Neuallermöhe zu zwei Kinoabenden ein: Fittest on Earth - Nächste Generation Fr. 5./Sa 6. August., 20 Uhr Einlass 18:30 Uhr, EIntritt 12,-/10,-/6,-€.

An beiden Tagen gibt es die Möglichkeit, an jeweils einem der 3 Functional Fitnesskurse teilzunehmen und selbst ins Schwitzen zu kommen. Rund um die Kurse und zum Film am Abend gibt es

gesunde Speisen und Getränke. Kurse: 14:00 - 14:45; 15:30 - 16:15; 17:00 - 17:45 – für alle Fitnesslevel geeignet, werden von jeweils 4 Coaches angeleitet.

15 Jahre Cross Fit Games - 15 Veranstaltungen, um die Grenzen des menschlichen Potentials auszuloten. Der Film zeigt die Entwicklung des Sports Calisthenics (Street Workout) in den letzten Jahren und wie sich der Generationswechsel der Sportler nach und nach vollzieht. Die Zuschauer erleben, was

es bedeutet, über Jahre innerhalb der Community gemeinsam Höchstleistungen zu vollbringen und gleichzeitig aktiv an der Entwicklung einer komplett neuen Sportsparte beteiligt zu sein.

Bitte meldet euch verbindlich unter reservierungen@flexiblesflimmern.de für die Veranstaltungen sowie die Kurse an.

TEXT
PETRA WITTENHAGEN | HASPA

HASPA ONLINE-BANKING FÜR SENIOREN

Trauen Sie sich in die digitale Welt. Wir nehmen uns jeden zweiten Mittwoch im Monat für Sie Zeit! Wir zeigen Ihnen Schritt für Schritt alle wichtigsten Funktionen und erklären alles Wissenswerte zum Thema Online Banking. Bringen Sie Ihr persönliches Endgerät (Handy, Tablet oder Laptop) mit, damit wir gleich aktiv gemeinsam üben und testen können. Erledigen Sie zukünftig ganz entspannt

und einfach von zu Hause Ihre Bankgeschäfte. Da die Plätze nur begrenzt sind, bitten wir um Anmeldung. Ihr Haspa Team Neuallermöhe freut sich auf Ihren Besuch!

Termine: 14.06.2023/12.07.2023/
09.08.2023

TERMINE

 **25
JAHRE**

30.06. | 15-18.00^{UHR}

HAPPY BIRTHDAY – DER FLEET-PLATZ WIRD 25 JAHRE ALT!

Feiern Sie mit uns! Gemeinsam gestalten Gewerbetreibende, Schulen, Einrichtungen und Vereine ein buntes Fest mit Bühnenprogramm und vielen Ständen.

 **RUND UM DEN
FLEETPLATZ**

JUNI 2023

01.06. | 15-17.30^{UHR}

GEDÄCHTNIS-KURS

Fünf Termine Donnerstags

 **SVNA VEREINSZENTRUM
HENRIETTE-HERZ-RING**

01.06./06.07./03.08.

15-17.30^{UHR}

ERSTE HILFE – ÜBERSCHULDUNG!

Beratung, kostenfrei, mit Anmeldung.

 **BÜRGERHAUS ALLERMÖHE
EBNER-ESCHENBACH-WEG 1**

03.06. | 12-16.00^{UHR}

TAG DER TALENTE

Ein Fest für Schule, Familie, Stadtteil

 **GRETEL-BERGMANN-SCHULE
HMARGIT-ZINKE-STR. NEUER SCHULHOF**

07. + 21.06. | 10-12.00^{UHR}

14.06. | 15-17.00^{UHR}

MEDIENSPRECHSTUNDE

Probleme mit Handy oder PC?

 **KULTURA
OTTO-GROT-STRASSE 90**

11.06.

FLOHMARKT

Standmarken ab 2. Mai 2023

 **SVNA
SPORTPLATZ KATENDEICH**

09.06./14.07. | 18-20.30^{UHR}

GEMEINSAM GÄRTNERN UND KOCHEN

Eintritt: 2 €, mit Anmeldung.

 **BÜRGERHAUS ALLERMÖHE
EBNER-ESCHENBACH-WEG 1**

11.06./14.07. | 14.30^{UHR}

KINDERKINO

„Shorty“ ab 6 Jahren, Eintritt: 2,-/1,-€

 **KULTURA
OTTO-GROT-STRASSE 90**

23.06. | 15.30^{UHR}

KINDER-KONZERT „KLANGSCHIFF“

Elbphilharmonie auf Rädern. Für Familien/ Kinder von 4 bis 6 Jahren, Eintritt: 5,-€

 **KULTURA
OTTO-GROT-STRASSE 90**

24.06. | 17.30-22.15^{UHR}

LANGE NACHT DES YOGA

 **SVNA VEREINSZENTRUM
HENRIETTE-HERZ-RING**

25.06. | AB 9.00^{UHR}

FLOHMARKT

Flohmarkt rund um das KulturA. Standgebühr: 10,- € (3 Meter, innen)/6,- € (3 Meter, außen) Außen ohne Voranmeldung möglich

 **KULTURA
OTTO-GROT-STRASSE 90**

30.06. | FLEETPLATZ FEST SIEHE OBEN

JULI 2023

07.07. | UHRZEIT UND ORT FOLGT FLEETPATENTREFFEN

Infos rund um die Fleete, Gewässerunterhaltung und Fleetpatenschaften

 **VERANSTALTER:
STADTTEILBÜRO**

05. + 19.07. | 10-12.00^{UHR}

MEDIENSPRECHSTUNDE

Probleme mit Handy oder PC?

 **KULTURA
OTTO-GROT-STRASSE 90**

AUGUST 2023

18.08. | 16-19.00^{UHR}

ERNTEDINNER MIT LIVEMUSIK

Kostenfrei für die Nachbarschaft

 **VOR DEM BÜRGERHAUS ALLERMÖHE
EBNER-ESCHENBACH-WEG 1**

19.08. | 14-15.00 + 15.15-16.15^{UHR}

KINDER-SOMMERFERIEN ANGEBOT

für Kinder von 5-10 Jahren, kostenfrei, mit Anmeldung. Malen und basteln oder musizieren und tanzen

 **BÜRGERHAUS
FLEETPLATZ 1 IN DER GALERIE**

STADTTEILZEITUNG NEUALLERMÖHE
c/o Stadtteilbüro Neuallermöhe

HERAUSGEBER

Johann Daniel Lawaetz-Stiftung
Gemeinnützige Stiftung des bürgerli. Rechts
Neumühlen 16 – 20; 22763 Hamburg

in Zusammenarbeit mit dem
Bezirksamt Bergedorf
Fachamt Sozialraummanagement
Wentorfer Straße 38; 21029 Hamburg

V.I.S.D.P.

Johann Daniel Lawaetz-Stiftung, Kirsten Stubbe

REDAKTION

Kirsten Stubbe, Alexandra Quast

Telefon: (040) 78 80 84 85
E-Mail: neuallermoehe@lawaetz.de
Websites: www.neuallermoehe.de | www.lawaetz.de

DRUCK hs Printhouse

**GRAFISCHES KONZEPT
UND GESTALTUNG**
Joachim Sperl

Erscheinungsweise: 3-monatlich

Bezugsadressen:
Stadtteilzeitung Neuallermöhe
c/o Lawaetz-Stiftung
Stadtteilbüro Neuallermöhe
Fleetplatz 1, 21035 Hamburg

Auflage: 9.000 Stück

Heftpreis: kostenlos

Die Zeitung wird vom Bezirksamt
Bergedorf aus Mitteln der Integrierten
Stadtteilentwicklung finanziert

Mai 2023

IMPRESSUM

NÄCHSTE TERMINE

Der Stadtteilbeirat Neuallermöhe
trifft sich von 18–20 Uhr

26.06. BÜRGERHAUS + ONLINE

28.08. KULTURA + ONLINE

25.09. BÜRGERHAUS + ONLINE



Hamburg. Deine Perlen.
Integrierte Stadtteilentwicklung



Lawaetz-Stiftung



NEUALLERMÖHE